

Unsere schlaueste Datenbank

Sie ist unsere neutrale Alleswisslerin –
und sie macht Schummeln unmöglich...

und sie macht unsere **Kassenprämien zahlbar!**

Zuallererst kreierte ich **MEDIFACT** als Waffe gegen die immer mehr beanstandeten und auffallenden Arztrügereien. Im Vordergrund stand die [minutengenaue](#)⁰⁰⁶ und zweisprachige Arztrechnung. Dann folgte das [elektronische Patientendossier](#)¹²⁰ und zuguterletzt die **völlig neue Ordnung im Medikamentenwesen**. **MEDIFACT** funktioniert **wo immer möglich per Mail**.

Zugang haben alle vom BAG zertifizierten Berufsleute

Als Generalschlüssel dient die AHV-Nummer, sowie das persönliche Passwort von jedermann, der auf das System zugreift.

- alle **Patienten**. Nur Einsicht in die **eigenen Krankheitsfälle**, Ereignisse und Rechnungen
- alle **Institutionen** zur Erkennung von **vorhandenen Impfungen**, auch Zollbehörden etc.
- alle **Ärzte** zum **Fakturieren**. Auch zur Einsicht in **andere Arztrechnungen** seines Patienten
- alle **Arzthelfer** in alle Krankheitsfälle der eigenen Praxis
- alle **Nothelfer** zwecks sofortiger Erkennung von Blutgruppe etc.
- **AHV** für alle mit dem betreffenden Patienten zusammenhängende Vorkommnisse
- **Steuerbehörden** für **abzugsberechtigte** medizinische Leistungen
- **Strafbehörden**, falls Ärzte (dank Querverbindungen) wiederholt und **automatisch** beim Schummelversuch auffallen.
- **Apotheken** zur Erkennung von gültigen **Arztrezepten**
- die **Krankenkasse**
- der mit der Testamenteneröffnung beauftragte **Notar**

MEDIFACT kann noch viel mehr:

Eine der **Hauptfunktionen** ist das **ärztliche Rechnungswesen**. Jeder Fakturierende kann ausser der ersten Arbeitsminute jede weitere Minute nur ein einziges Mal „verkaufen“.

Überscheidungen sind daher unmöglich. So kann ein Arzt nur „logische“ Arbeitszeiten abrechnen. Jede Arbeitszeit und jedes Behandlungsdatum erscheint auf [seiner Rechnung](#)⁰⁰⁶ an seinen Patienten mit demjenigen Arbeitskostentarif, für welchen dieser vom BAG zertifiziert ist. Auf diese Weise wird die einfache Kontrolle der Arztrechnungen für Patienten und Kasse ermöglicht.

Nebst den obengenannten obligaten Grundleistungen kann jeder mit Krankenkassen zusammenarbeitende Leistungserbringer (Arzt etc.) die von ihm gewünschten und von **MEDIFACT** alsdann angebotenen Zusatzleistungen als gewollt selektionieren. Insbesondere:

- Das **Mahnwesen** für seine Patienten / Kunden
- **Lagerbewirtschaftung** seiner Medikamente. Diese kann sehr weit gehen. zB. wenn ein Medikament anderweitig oder sogar im Ausland gefunden und beschafft werden muss.
- Automatisiertes **Aufbieten von Zahnpatienten** zur jährlichen Zahnreinigung etc.
- **Organspende**: Jedermann kann **jederzeit** darüber verfügen, ob und welche Organe er im Falle seines Ablebens spenden will. Einsicht haben der Patient selber und alle im MEDIFACT registrierten Fachpersonen.
- Jeder Patient (**und nur er**) kann seine diesbezüglichen Verfügungen mit einem **Zusatz-Passwort** jederzeit seinen neuesten entsprechenden Wünschen anpassen.
- **Vorsorgeaufträge** und **Testamente** können (auf Wunsch) eingesehen und der Hinterlegungsort des jeweiligen Originals publiziert werden.

Die Möglichkeiten sind im heutigen Zeitalter unbegrenzt

Als grösste Vorteile kommen dazu:

- **MEDIFACT** bietet jederzeitigen Zugang rund um die Uhr
- **MEDIFACT** braucht kein eigenes Personal – ausser für Postversand, falls Mailverkehr nicht möglich ist
- **MEDIFACT** ist absolut neutral und unbestechlich
- **MEDIFACT** erledigt alles innert der hinterlegten und gewünschten Frist
- **MEDIFACT** produziert und versendet alle Rechnungen und andere gewünschte Dokumente vollautomatisch
- **MEDIFACT** kennt jede Zusatzversicherung
- **MEDIFACT** kennt jede Arztrechnung
- **MEDIFACT** kennt jeden Arzt und jeden fakturierenden ärztlichen Mitarbeiter im Gesundheitswesen
- **MEDIFACT** kennt jeden Patienten mit seiner AHV-Nummer und seinen persönlichen Daten
- **MEDIFACT** kennt jeden seiner Krankheitsfälle und führt vollautomatisch sein Patientendossier
- **MEDIFACT** kennt jedes Medikament, seine Eigenschaften und dessen europäischen Preise usw usw usw!

Beispiel und Ablauf eines Krankheitsfalles:

- Patient will zum Arzt. Arzthelferin reserviert am MEDIFACT seinen Termin. MEDIFACT druckt auf Wunsch einen Terminzettel
- Arzt will Patient behandeln. Dazu holt er seinen Auftrag bei seiner Arzthelferin. Gleichzeitig entsteht ein Timestamp als Zeichen seines Arbeitsbeginns an seinem Patienten für die Fakturierung). Verschiedene Medien/Apparate können den Timestamp auslösen.
- Arzt hält während der Behandlung im MEDIFACT fest, was er tut, spritzt und liefert. Dazu benutzt er entweder Textcodes oder er schreibt einen individuellen Text. Alternativ schreibt er von Hand und überlässt die Texterfassung seiner Praxishilfe. Die Apotheke seines Patienten erhält automatisch einen Ausdruck des Rezepts und kann sich auf die Lieferung vorbereiten. Sobald er mit der Behandlung seines Patienten fertig ist, verabschiedet er ihn und bringt den Auftrag zur Praxishilfe zurück. Er instruiert seine Praxishilfe über Behandlungsende oder über die Vereinbarung eines Folgetermins, wiederum mit Ausdruck eines Terminzettels. Er holt sich den nächsten Auftrag. Dabei entsteht wieder ein Timestamp für die Fakturierung.

Behandlung abgeschlossen:

- Arzt und/oder Helfer gelangen ans MEDIFACT und lassen sich die fakturierbaren Krankheitsfälle anzeigen. Sie selektionieren, welche Rechnungen bereits versandt werden sollen.
- MEDIFACT stellt in der Zentrale die Rechnung (mit Strichcode für das Handling bei der Krankenkasse) mitsamt den Beilagen her, erledigt – wo per Mail unmöglich - den PostVersand an den Patienten zur Unterschrift, aktiviert die Mahnroutine

Fortsetzung folgt. Vielleicht lerne ich weitere Wünsche aus Ihren Feedbacks kennen

Herstellung von MEDIFACT:

Die Herstellung der Datenbank wird ausgeschrieben. Das Parlament entscheidet über den Zuschlag. Die Kosten der Entstehung werden aus den Reserven bezahlt, die der EKK von den bisherigen Krankenkassen zufließen wird.